

Antrag

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



05.09.2025

Mediale Kampagne für mehr Sauberkeit im öffentlichen Raum

Die Landeshauptstadt München (LHM) entwickelt eine dauerhafte mediale Kampagne für mehr Sauberkeit im öffentlichen Raum und im ÖPNV. Dabei sollen Videos produziert und wo immer möglich abgespielt werden, die auf sympathische Art und Weise zeigen, dass Müll nicht einfach auf den Boden geworfen, sondern entweder wieder mitgenommen oder in den dafür aufgestellten Abfallbehältern entsorgt werden soll. Die Videos sollen damit auch auf eine breite und anhaltende Verhaltensänderung hinwirken.

Um die Videos möglichst breit zu streuen, geht die LHM beispielsweise auf

- die MVG zu und erwirkt die Erstellung und Verbreitung eines solchen Videos im Rahmen der schon vorhandenen, sehr beliebten „Münchner Kindl“-Filme
- die Ströer CORE GmbH & Co. KG zu und erarbeitet gemeinsam mit dieser ein Konzept für ähnliche Videos, die über die stadtweit verteilten Ströer-Bildschirme ausgebracht werden.

Darüber hinaus soll geprüft werden, über welche weiteren Kanäle die Videos verbreitet werden können.

Begründung

Die Stadtratsfraktion CSU mit Freie Wähler erreichen durchgängig viele Bürgerschreiben, welche die zunehmende Verschmutzung im öffentlichen Raum in München zum Thema haben. Auch in der medialen Berichterstattung nimmt die Vermüllung, vor allem in der Innenstadt, immer wieder Raum ein, zuletzt in der tz vom 23.08.2025¹. Diesem Trend muss sich die LHM mit allen Mitteln entgegenstellen.

Wenn die seitens der CSU-FW-Fraktion in der Vergangenheit schon vielfach vorgeschlagenen konkreten Lösungswege, wie beispielsweise eine Erhöhung des Reinigungsrhythmus oder die vermehrte Aufstellung von Abfallbehältern, aus verschiedensten finanziellen, rechtlichen oder personellen Gründen nicht umgesetzt werden können, sollte wenigstens versucht werden, über Öffentlichkeitsarbeit eine grundsätzliche Verhaltensänderung zu erwirken, so dass es generell zu weniger Müll im öffentlichen Raum kommt.

Alexander Reissl
Stadtrat

Hans-Peter Mehling
Stadtrat

Jens Luther
Stadtrat

¹ Brennpunkt Landwehrstraße, tz vom 23.08.2025